

FESTSCHRIFT

zum 30jährigen Jubiläum



DIE JOHANNITER





Einsatz auf der Love-Parade 2000

Sanitäter aus ganz Deutschland betreuen 1,4 Millionen Technofans in Berlin.

Insgesamt elf Johanniter der Kreisverbände Ottobrunn- München Land und München-Stadt hatten vom 7. bis 9. Juli 2000 die Gelegenheit, ein Ereignis der ganz besonderen Art zu betreuen. Gemeinsam mit 900 Kollegen der Johanniter und Malteser aus ganz Deutschland galt es, auf der in Berlin alljährlich stattfindenden Love-Parade für die medizinische Versorgung der Techno-Fans zu sorgen. Mit einem Rettungswagen und zwei Mannschaftstransportern zog die 'bayerische Delegation' gen Norden, wo sie am Freitag Abend von den Berliner Johannitern mit offenen Armen empfangen wurde. Nach einem gemeinsamen Abendessen fand in der als Stützpunkt und Unterkunft für alle angereisten Helfer dienenden Turnhalle die Einsatzanweisung für den kommenden Tag statt. 28 Sanitätsstationen, 50 Rettungs- und Krankenwagen, 9 Notarzt-Zubringer und mehrere mobile Einheiten galt es an diesem Samstag zu besetzen, um für alle nur erdenklichen Fälle gerüstet zu sein. 1,4 Millionen Menschen wurden immerhin erwartet. Nach der Einführung begaben sich die meisten ohne größere Umwege in ihren Schlafsack, um sich die wenigen noch verbleibenden Stunden bis zum Beginn des Mega-Ereignisses auszurufen. Schon in den Morgen-

stunden füllten sich die Straßen um die Siegestäule mit tausenden Menschen in schrillen Bemalungen und Gewändern, die in den meisten Fällen gerade mal das Nordrumpfste bedeckten. Das Wetter spielte Gott sei Dank mit, trotz bewölktem Himmel blieben die vorhergesagten Regenschauer aus. Stunden füllten sich die Straßen um die Siegestäule mit tausenden Menschen in schrillen Bemalungen und Gewändern, die in den meisten Fällen gerade mal das Nordrumpfste bedeckten. Das Wetter spielte Gott sei Dank mit, trotz bewölktem Himmel blieben die vorhergesagten Regenschauer aus.

Ohrenbetäubender Umzug

Um 14 Uhr begann dann der aus 50 Trucks bestehende ohrenbetäubende Umzug. Auch die ersten Patienten ließen nun nicht mehr lange auf sich warten. Vom klassischen Kreislaufkollaps über Alkoholvergiftung und Knochenbrüche bis hin zum drogenbedingten Atemstillstand war alles vertreten und den Helfern wurde einiges abverlangt, um die teilweise lebensbedrohlichen Erkrankungen und Verletzungen zu versorgen. Im Minutenakt transportierten die Rettungs- und Notarztwagen Patienten in die umliegenden Krankenhäuser. Zeit zum Verschmachten blieb für die eingesetzten Helfer nur sehr wenig. Auch der Umzug und die große Schlussveranstaltung an der Siegestäule wurden die meiste Zeit nur am Rande wahrgenommen. Doch sämtliche inneren Organe bewegten sich ohnehin im Takt der markerschütternden, ohrenbetäubenden Bässe und die Musik war somit allgegenwärtig.

wartig. Obwohl die Love-Parade 2000 um 23:30 Uhr offiziell beendet war, blieben die Stationen noch bis in die späten Nachtstunden besetzt, um auch die letzten Hilfsbedürftigen noch versorgen zu können. Nach und nach trafen die erschöpften Helfer in der Unterkunft ein, wo der Versorgungszug der Berliner JHH zur großen Freude aller ein einmaliges Buffet mit warmen Speisen und Getränken aufgebaut hatte. Trotz Erschöpfung saßen viele noch stundenlang beisammen und tauschten sich angeregt über das Erlebnis aus, bis schließlich doch die Müdigkeit siegte und alle in die ersehnten Betten trüb. Mehr oder weniger ausgeschlafen wurde dann am Sonntag Mittag die Rückreise angetreten. Zur Erinnerung an dieses unvergessliche Ereignis und als kleines Dankeschön für die Unterstützung liessen die Berliner Johanniter spezielle JHH-Love-Parade-T-Shirts bedrucken, von denen jeder Teilnehmer zum Abschied eines geschenkt bekam. Die meisten schlieften während der Fahrt nach Hause. So mancher Fuß wippte noch im Rhythmus der Techno-Hymnen, während in Gedanken die Erlebnisse der vergangenen zwei Tage verarbeitet wurden. Einig waren sich alle Münchner Helfer in einem Punkt: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei.

Alexander Hoffmann

Heiße Ware gibt's: täglich: von 11.00-22.30 Uhr durchgehend
Unser Mindestbestellwert: ab 15,- DM!
Bezahlung mit DR5 oder Ticket- Restaurantbesuch möglich.

Heiße Ware auf Bestellung!

ONLINE BESTELLEN!
www.hallopizza.de

TEL.: 6 09 90 74

München-Ottobrunn
.....und in:
Aachen, Berlin, Bochum, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Gelsenkirchen, Kiel, Köln, Krefeld, Leipzig, Neuss, Wuppertal

Liefergebiet:
Ottobrunn, Putzbrunn, Riemerling, Taufkirchen, Unterhaching, Hohenbrunn, Neubiberg

Tele.: 6 09 90 74

HEUTE

Die Aktionswochen SCHÖNER REISEN

JETZT MIT FIAT IN DEN SOMMER STARTEN.

Zur schönsten Jahreszeit erwarten Sie bei uns jetzt tolle Angebote. Zum Beispiel der **Fiat Punto SX** mit Klimaanlage zu besonders günstigen Konditionen. Kommen Sie zu unseren Aktionswochen **SCHÖNER REISEN**. Wir freuen uns auf Sie.

TOP SOMMER LEASING ANGEBOT
Anzahlung: 3999,-
Laufzeit: 36 Monate
Monatliche Rate: 235,73
10.000 Km/Jahr

Ein Angebot der Fiat Leasing Bank!

FIAT

Leidenschaft ist unser Antrieb



Einsatz auf der Love-Parade 2000

Sanitäter aus
ganz Deutschland
betreuen
1,4 Millionen
Technofans in Berlin.

Insgesamt elf Johanniter der Kreisverbände Ottobrunn-München Land und München-Stadt hatten vom 7. bis 9. Juli 2000 die Gelegenheit, ein Ereignis der ganz besonderen Art zu betreuen. Gemeinsam mit 900 Kollegen der Johanniter und Malteser aus ganz Deutschland galt es, auf der in Berlin alljährlich stattfindenden Love-Parade für die medizinische Versorgung der Techno-Fans zu sor-

gen. Mit einem Rettungswagen und zwei Mannschaftstransportern zog die 'bayrische Delegation' gen Norden, wo sie am Freitag Abend von den Berliner Johannitern mit offenen Armen empfangen wurde. Nach einem gemeinsamen Abendessen fand in der als Stützpunkt und Unterkunft für alle angereisten Helfer dienenden Turnhalle die Einsatzanweisung für den kommenden Tag statt. 28 Sanitätsstationen, 50 Rettungs- und Krankentransportwagen, 9 Notarzt-Zubringer und mehrere mobile Einheiten galt es an diesem Samstag zu besetzen, um für alle nur erdenklichen Fälle gerüstet zu sein. 1,4 Millionen Menschen wurden immerhin erwartet. Nach der Einführung begaben sich die meisten ohne größere Umwege in ihren Schlafsack, um sich die wenigen noch verbleibenden Stunden bis zum Beginn des Mega-Ereignisses auszuruhen. Schon in den Morgen-

stunden füllten sich die Straßen um die Siegessäule mit tausenden Menschen in schrillen Bemalungen und Gewändern, die in den meisten Fällen gerade mal das Notdürftigste bedeckten.

Das Wetter spielte Gott sei Dank mit, trotz bewölktem Himmel blieben die vorhergesagten Regenschauer aus.

Ohrenbetäubender Umzug

Um 14 Uhr begann dann der aus 50 Trucks bestehende ohrenbetäubende Umzug. Auch die ersten Patienten ließen nun nicht mehr lange auf sich warten. Vom klassischen Kreislaufkollaps über Alkoholvergiftung und Knochenbrüche bis hin zum drogenbedingten Atemstillstand war alles vertreten und den Helfern wurde einiges abverlangt, um die teilweise lebensbedrohlichen Erkrankungen und Verletzungen zu versorgen. Im Minutentakt transportierten die Rettungs- und Notarztwagen Patienten in die umliegenden Krankenhäuser. Zeit zum Verschnaufen blieb für die eingesetzten Helfer nur sehr wenig. Auch der Umzug und die große Schlußveranstaltung an der Siegessäule wurden die meiste Zeit nur am Rande wahrgenommen. Doch sämtliche inneren Organe bewegten sich ohnehin im Takt der markerschütternden, ohrenbetäubenden Bässe und die Musik war somit allgegen-

wärtig. Obwohl die Love-Parade 2000 um 23:30 Uhr offiziell beendet war, blieben die Stationen noch bis in die späten Nachtstunden besetzt, um auch die letzten Hilfsbedürftigen noch versorgen zu können.

Nach und nach trafen die erschöpften Helfer in der Unterkunft ein, wo der Versorgungszug der Berliner JUH zur großen Freude aller ein einmaliges Buffet mit warmen Speisen und Getränken aufgebaut hatte. Trotz Erschöpfung saßen viele noch stundenlang beisammen und tauschten sich angeregt über das Erlebte aus, bis schließlich doch die Müdigkeit siegte und alle in die ersehnten Betten trieb.

Mehr oder weniger ausgeschlafen wurde dann am Sonntag Mittag die Rückreise angetreten. Zur Erinnerung an dieses unvergessliche Ereignis und als kleines Dankeschön für die Unterstützung ließen die Berliner Johanniter spezielle JUH-Love-Parade-T-Shirts bedrucken, von denen jeder Teilnehmer zum Abschied eines geschenkt bekam.

Die meisten schliefen während der Fahrt nach Hause. So mancher Fuß wippte noch im Rhythmus der Techno-Hymnen, während in Gedanken die Erlebnisse der vergangenen zwei Tage verarbeitet wurden. Einig waren sich alle Münchner Helfer in einem Punkt: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei.

Alexander Hoffmann

Heiße Ware gibt's:
täglich:
von 11.00-22.30 Uhr durchgehend
Unser Mindestbestellwert
- ab 15,- DM!
Bezahlung mit DRS oder Ticket-
Restaurantschecks möglich.

**ONLINE
BESTELLEN!**
www.hallopizza.de

TEL.: 6 09 90 74

München-Ottobrunn
Rosenheimer Landstraße 60
Tel.: 6 09 90 74
Liefergebiet:
Ottobrunn, Putzbrunn, Riemerling,
Taufkirchen, Unterhaching,
Hohenbrunn, Neubiberg

....und in:
Aachen, Berlin, Bochum, Dresden,
Düsseldorf, Frankfurt, Gelsenkirchen,
Kiel, Köln, Krefeld, Leipzig, Neuss,
Wuppertal

DIE AKTIONSWOCHEN SCHÖNER REISEN

JETZT MIT FIAT IN DEN SOMMER STARTEN.

Zur schönsten Jahreszeit erwarten Sie bei uns jetzt tolle Angebote. Zum Beispiel der **Fiat Punto SX** mit Klimaanlage zu besonders günstigen Konditionen. Kommen Sie zu unseren Aktionswochen **SCHÖNER REISEN**. Wir freuen uns auf Sie.

Peter Ehrbar
Nikola Hajdukovic
Werstattmeister

Peter Ehrbar GmbH
Fiat, IVECO-Händler
Hofdinger Straße 13
85648 Brunnthal
Telefon (0 81 02) 60 91
Telefax (0 81 02) 61 61

TOP SOMMER LEASING ANGEBOT

Anzahlung: 3999,-	Km/Jahr:	10.000
Laufzeit: 36 Monate	Monatliche Rate:	235,73

Ein Angebot der Fiat Leasing Bank!

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB **FIAT**